

Themenplan Juni 2026

Heft 23/2026

Anzeigenschluss: 28.05.2026
Erscheinungstermin: 05.06.2026

Mähdrescher

Die Mähdrescherhersteller entwickeln vornehmlich Innovationen zur Sicherung der Arbeitsqualität sowie der Druschleistung von Mähdreschern. Dies geschieht einerseits mit verbesserter Hardware und andererseits mit weiterentwickelter Sensorik, immer mehr beginnend beim Erntevorsatz.

Hackschnitzelheizungen für landwirtschaftliche Betriebe

Steigende Energiekosten, der Wunsch nach mehr Unabhängigkeit und der Ausbau erneuerbarer Energien rücken Hackschnitzelheizungen zunehmend in den Fokus landwirtschaftlicher Betriebe.

Ein Heizungsbauer berichtet über die Möglichkeiten von Hackschnitzelheizungen auf landwirtschaftlichen Betrieben und erklärt, was beim Betrieb wichtig ist.

Alternariabekämpfung in Kartoffeln

Die Blattdürre durch Alternaria zählt inzwischen zu den wirtschaftlich bedeutendsten Blattkrankheiten im Kartoffelbau. Besonders in Jahren mit Trockenstress, hohen Temperaturen und längeren Blattnässeperioden kann sich die Krankheit rasch ausbreiten und erhebliche Ertrags- sowie Qualitätsverluste verursachen. Für Praxisbetriebe stellt sich damit die Frage, wie sich Alternaria wirksam, wirtschaftlich und nachhaltig kontrollieren lässt.

LSV Winterraps

Landessortenversuche – Die Anforderungen an moderne Winterrapsorten steigen kontinuierlich: Hohe und stabile Erträge, gute Ölgehalte, Standfestigkeit sowie Resistenzen gegenüber Krankheiten und Schädlingen sind für Anbauer heute gleichermaßen entscheidend. Für Betriebe sind die Ergebnisse eine zentrale Grundlage, um Anbau Risiken zu minimieren und das Ertragspotenzial optimal auszuschöpfen.

Heft 24/2026

Anzeigenschluss: 03.06.2026
Erscheinungstermin: 12.06.2026

Liegeboxen

Milchviehhaltung – Liegeboxen gehören zu den zentralen Elementen moderner Milchviehställe – denn Komfort, Tiergesundheit und Leistung hängen maßgeblich davon ab, wie gut Kühe ruhen können. Für viele Milchviehhalter stellt sich daher die Frage, wie sich bestehende Systeme optimieren oder neue Stallkonzepte praxistgerecht und zukunftssicher umsetzen lassen.

Beregungstechnik

Wie Beregungstechnik den Kartoffelanbau im Oderbruch möglich macht – Lange galt der Kartoffelanbau auf den schweren Böden des Oderbruchs in Brandenburg als kaum wirtschaftlich. Doch Landwirt Lutz Wercham beweist das Gegenteil: Mit moderner Beregungstechnik, eigener Erfahrung und hohen Investitionen hat er seine Anbaufläche inzwischen auf 100 Hektar erweitert. Entscheidend ist dabei vor allem eines – Wasser zur richtigen Zeit.

19. Biogas-Innovationskongress, Osnabrück

Die Biogasbranche steht vor einem tiefgreifenden Wandel: Flexible Stromerzeugung, Wärmenutzung, Biomethan, THG-Minderung und neue politische Rahmenbedingungen verändern die Anforderungen an Betreiber und Investoren gleichermaßen. Wir berichten über Trends und Aktuelles aus der Branche.

Güllekleinanlagen

Güllekleinanlagen: Jetzt lohnen sie sich auch für kleine Höfe – Die Uni Hohenheim entwickelt eine Kleinbiogasanlage für Höfe mit einem Tierbestand ab ca. 170 GV. Mit einstufiger Güllevergärung und einem kostengünstigen, vollständig recyclebaren Rührkesselreaktor. Die Pilotanlage soll Mitte 2026 in Betrieb gehen.

DLG Feldtage 2026, Messeausgabe

Die DLG-Feldtage zählen zu den wichtigsten internationalen Treffpunkten für den modernen Pflanzenbau. Als praxisnahe Freilandmesse verbinden sie Versuchsanlagen, innovative Landtechnik und aktuelle Forschungsergebnisse direkt im Feld. Für Landwirte, Berater und die Agrarbranche bieten die Feldtage einen kompakten Überblick über neue Sorten, Produktionssysteme und technische Lösungen – vom Bodenmanagement bis zur Ernte. Im Mittelpunkt stehen dabei praxisrelevante Antworten auf die Herausforderungen eines zunehmend anspruchsvollen Ackerbaus.

Fortsetzung auf Seite 2

Themenplan Juni 2026

Heft 25/2026

Anzeigenschluss: 12.06.2026
Erscheinungstermin: 19.06.2026

Digitalisierung im Pflanzenbau

Welchen Nutzen hat Digitalisierung auf dem Traktor? – Die Abteilung Agrartechnik der Universität Göttingen hat die Bedienkonzepte von Schleppern von Fendt und John Deere getestet. Dabei ging es darum, wie intuitiv eine A-B-Lenkspur erstellt, das Vorgewendemanagement eingerichtet und die Tastenbelegung des Joysticks angepasst werden.

Ampferbekämpfung

Gezielte Ampferbekämpfung mit High-Tech – Die Bekämpfung von Ampfer stellt viele Grünlandbetriebe seit Jahren vor eine besondere Herausforderung: punktuell auftretende, tiefwurzelnde Pflanzen wie der Stumpfblättrige und Krause Ampfer lassen sich mechanisch nur schwer dauerhaft kontrollieren, während chemische Verfahren zunehmend reguliert werden und an gesellschaftlicher Akzeptanz verlieren. Mit dem Einsatz von Robotik und kameragestützter Präzisionslandwirtschaft eröffnen sich nun neue Möglichkeiten, Ampferpflanzen gezielt zu erkennen und einzeln zu behandeln.

Hefe in der Ferkelfütterung

Der Einsatz von Hefe und Hefederivaten in der Ferkelfütterung rückt zunehmend in den Fokus moderner Schweineproduktion. Hintergrund sind die hohen Anforderungen an die Tiergesundheit in der Absatzphase, wenn Stress, Futterumstellung und ein noch unreifes Verdauungssystem häufig zu Durchfällen und Leistungsdepressionen führen. Eine neue Studie vergleicht klassische Proteinquellen in der Ferkelfütterung mit einer Hefe als Eiweißquelle. Der Artikel beschreibt, welche Auswirkungen das in der praktischen Fütterung hat.

Klauenpflege

Klauenpflegestände sind ein wichtiges Arbeitsmittel, um regelmäßige Klauenpflege sicher, effizient und tiergerecht durchführen zu können. Die Bandbreite am Markt reicht von einfachen mobilen Behandlungsständen bis hin zu vollhydraulischen Systemen mit hoher Automatisierung. Für Betriebe stellt sich daher zunehmend die Frage, welches System zu Herdengröße, Arbeitsorganisation und Tierbestand passt. Wir geben eine Übersicht.

Schlauchsilierung

Besonders in Betrieben mit wechselnden Futteraufkommen oder begrenzten Lagerkapazitäten bietet das Verfahren eine interessante Alternative zum klassischen Fahrsilo oder zu Ballensystemen. Auf was ist bei Siloschlauch und Tunnel zu achten, damit die Silage schmackhaft wird? Welche Vorteile haben diese Systeme gegenüber dem klassischen Fahrsilo in Hinblick auf die Silagequalität? Wir geben Antworten.

Heft 26/2026

Anzeigenschluss: 19.06.2026
Erscheinungstermin: 26.06.2026

Anbau von Zwischenfrüchten

Der Anbau von Zwischenfrüchten hat sich in vielen Ackerbausystemen von einer freiwilligen Ergänzung zu einem zentralen Baustein der Fruchtfolge entwickelt. Für die Praxis stellt sich zunehmend die Frage, welche Mischungen, Aussaatzeitpunkte und Bewirtschaftungsstrategien unter den jeweiligen Standortbedingungen die größten agronomischen und ökonomischen Vorteile bringen.

Bewegungsbuchten

Schweinehaltung – Bewegungsbuchten ermöglichen Sauen mehr Platz, freie Bewegungsmöglichkeiten und ein verändertes Haltungskonzept insbesondere rund um Abferkelung und Gruppenhaltung. Für die Praxis steht damit im Mittelpunkt, wie sich Tierwohlverbesserung, Arbeitssicherheit und Wirtschaftlichkeit in modernen Haltungssystemen sinnvoll miteinander verbinden lassen.

Ihre Ansprechpartner:



Michael Hilker
Mediaberater
Tel. +49 511 67806-167
michael.hilker@dlv.de



Victoria Riemenschneider
Mediaberaterin
Tel. +49 511 67806-162
victoria.riemenschneider@dlv.de



Claudia Wedemann
Mediaberaterin
Tel. +49 511 67806-165
claudia.wedemann@dlv.de



Marco Hockemeyer
Mediaberater
Tel. +49 511 67806-171
marco.hockemeyer@dlv.de



Sandra Holleber
Key Account Managerin
+49 89 12705-378
sandra.holleber@dlv.de



Jens Riegamer
Key Account Manager
+49 511 67806-166
jens.riegamer@dlv.de



Thorsten Krull
Key Account Manager
+49 89 12705-271
thorsten.krull@dlv.de



Michael Mergenthal
Key Account Manager
Tel. +49 931 27997-60
michael.mergenthal@dlv.de